

Deutsch-Spanischer Gesprächskreis im Öffentlichen Recht in Kooperation mit der
Konrad-Adenauer-Stiftung sowie der Deutschen Forschungsgemeinschaft

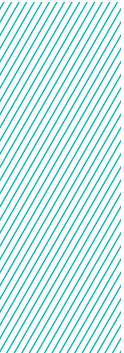
Verfassungsentwicklungen im Vergleich – Italien 1947 – Deutschland 1949 – Spanien 1978
Berlin 4–5 April 2019

Aktuelle Grundrechtsfragen in der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung

Prof. Dr. Mercè Darnacullea Gardella, Universidad de Girona

- I. Einleitung
- II. Aktuelle Fragen der Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofs
 1. Aus quantitativer Sicht: Recht auf wirksamen gerichtlichen Rechtsschutz (Artikel 24 Span. Verf.)¹
 2. Aus qualitativer Sicht: Recht auf informationelle Selbstbestimmung² und Recht auf Vergessenwerden³ (Artikel 18 Span. Verf.)
 3. Aus Mediensicht
 - a. Recht auf freie Meinungsäußerung (Art. 20 Span. Verf.)⁴
 - b. Recht auf politische Teilhabe (Art. 23 Span. Verf.)⁵
 - c. Gleichstellung von Mann und Frau (Art. 14 Span. Verf.)⁶
- III. Grundrechte und Globalisierung
 1. Grundrechte von Ausländern (Artikel 13 Span. Verf.)⁷
 - a. Rechte, die dem Menschen als solchem und nicht als Bürger zustehen: Recht auf Leben, Recht auf körperliche und moralische Unversehrtheit, Recht auf auf Privatsphäre und ideologische Freiheit.
 - b. Rechte, die ausländischen Mitbürgern in keinem Fall zustehen: Recht auf politische Teilhabe
 - c. Rechte, die ausländischen Bürgern laut Verträgen oder durch Gesetze zuerkannt werden oder nicht: Recht auf Arbeit, das Recht auf Gesundheit und das Recht auf Erhalt von Unterstützung wegen Arbeitslosigkeit
 2. Konflikte zwischen dem Recht auf freie Meinungsäußerung und der Religionsfreiheit⁸
- IV. Grundrechte und Wirtschaftskrise
 1. Enteignung der Nutzung von Wohnungen, die Gegenstand von Zwangsräumungsverfahren sind oder die Menschen in besonderen sozialen Notlagen betreffen⁹
 2. Staatliche Unterstützung für erneuerbare Energien und Eigentumrecht von in- und ausländischen Investoren¹⁰
- V. Schlussüberlegungen

- 1 Siehe Zusammenfassung der von den Gerichtsbehörden veröffentlichten Statistik <https://www.tribunalconstitucional.es/es/memorias/Paginas/Cuadros-estadisticos.aspx>.
- 2 Urteil des VerfGer 254/1993 vom 20. Juli 1993.
- 3 EU-Verordnung 2016/679 des Europäischen Parlaments und Rats vom 27. April 2016 über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung).
- 4 Fall Stern Taulats und Roura Capellera gegen Spanien: Urteil des Verfassungsgerichtshofs 177/2015 vom 22. Juli 2015 und Urteil des EuGMR vom 13. März 2018.
- 5 Urteil des VerfGer 224/2016 vom 16. Dezember 2016.
- 6 Urteil des VerfGer 21/2018 vom 10. April 2018.
- 7 Urteil des VerfGer 107/1984.
- 8 Urteil des EuGMR Ltd. E Y gegen Großbritannien (7. Mai 1982); Urteil des EuGMR Otto Preminger Institut gegen Österreich (20. September 1994); Urteil des EuGMR Wingrove gegen Großbritannien (25. November 1996); Urteil des EuGMR I.A. gegen die Türkei (13. September 2005); Urteil des EuGMR Paturel gegen Frankreich (22. Dezember 2005); Urteil des EuGMR Giniewski gegen Frankreich (31. Januar 2006); Urteil des EuGMR Aydin Tatlav gegen die Türkei (2. Mai 2006); Urteil des EuGMR Klein gegen die Slowakische Republik (31. Oktober 2006).
- 9 Urteil des VerfGer 16/2018 vom 22. Februar 2018; Urteil des VerfGer 32/2018 vom 12. April 2018 und Urteil des VerfGer 97/2018 vom 19. September 2018.
- 10 Urteil 270/2015 vom 17. Dezember 2015. Schiedsspruch ICSID-Schiedsgericht vom Mai 2017 (in Sachen Eiser, Fall ICSID Nr. ARB/13/36).



Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. oder des Urhebers unzulässig.

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Dr. Katja Gelinsky

Koordinatorin für Recht und Politik
Hauptabteilung Politik und Beratung

katja.gelinsky@kas.de